

Gewinn des Wanderpreises in der Bühnen-Gymnastik

Turnen.- Am Pfingsttag stand der erste Ernstkampf der Saison für den Turnverein Reichenburg auf dem Programm: die Kantonalen Vereinsmeisterschaften in Wangen. Mit einem neu aufgewerteten Programm wusste das Gymnastik-Bühnen-Team zu überzeugen und eroberte den Kantonalmeistertitel nach Reichenburg zurück. Auch in den Sparten Geräteturnen und Leichtathletik wartete der TVR und der Leitung von Oberturner Pascal Rast mit guten Leistungen auf.

Bereits um 9.00 Uhr setzten die Schaukelringturnerinnen und -turner zu den ersten Schwüngen an. Aufgrund des Schlechtwetterprogramms wurden alle schätzbaren Disziplinen nur einmal vorgeführt. Dem jungen Schaukelringteam unter der Regie von Philipp Rast gelang eine solide Darbietung, welche am Schluss in einem starken Teilnehmerfeld mit der Note 8.81 und dem guten 5. Rang belohnt wurde.

Mit Spannung konnten die Aufführungen der beiden Gymnastikgruppen erwartet werden. Wurden die Programme doch in der Bühnen- sowie in der Kleinfeldgymnastik durch neue Blöcke aufgewertet. Mit viel Eleganz und Engagement boten die 14 Turnerinnen der Bühnengymnastik eine Vorführung vom Feinsten dar. Das Wertungsgericht vergab für diese gelungene Darbietung die Note 9.73, was die Tageshöchstnote unter den schätzbaren Disziplinen, den Gewinn des Kantonalmeistertitels sowie der Gewinn des Wanderpokals bedeuteten. Auf dem Rasen verlor das Team der Kleinfeldgymnastik knapp den Kampf um den Kantonalmeistertitel. Die gute Note von 9.40 reichte zum zweiten Rang hinter dem TV Wangen.

Im Pendellauf starteten zwei Männerteams und eine Frauenmannschaft. Dem Herrenteam 1 gelang mit einer Durchschnittszeit von 9.51 Sek. die Note 9.38, woraus der hervorragende 5. Rang resultierte. Die Frauen sprinteten mit der Note 8.77 auf den 9. Rang. Weitere gute Leistungen erbrachten die Herren im Weitsprung (Note 8.66, 7. Rang) und im Kugelstossen (Note 8.34, 11. Rang). Die Steinheber unter der Leitung von Pascal Ackermann verpassten gar nur knapp einen Podestplatz. Sie konnten sich mit der Note 9.67 auf dem vierten Rang einreihen.

Zum vierten Mal startete auch die Ü-35-Riege an der Kantonalen Vereinsmeisterschaft. In den Disziplinen Kugel- und Steinstossen sowie Steinheben errangen sie insgesamt vier Plätze auf dem Podium.

Im Anblick der gezeigten Leistungen darf sich die Turnfamilie aus Reichenburg auf die kommenden Wettkämpfe freuen. Schlag auf Schlag geht es nun weiter. Bereits am nächsten Wochenende steht mit dem Glarner Verbandsturntag am 21. Mai in Schwanden der nächste Konkurrenzkampf an. (dm)



